

38. FREMDSPRACHENTAG

des Fachverbands Moderne Fremdsprachen M-V

„THEMEN ÖFFNEN TÜREN“
nachhaltiges Fremdsprachenlernen

FRANZÖSISCH
SPANISCH
RUSSISCH
ENGLISCH



TAGUNGS GEBÜHR

Referendare: 5€

Nichtmitglieder: 10€

Mitglieder, Studis kostenlos

SA. 28.09.2024
UNI ROSTOCK

Campus Ulmenstraße, Haus 1
von 8:30 Uhr bis 14:45 Uhr



Anmeldungen bis
zum 22.09.2024 nur
über unsere Homepage.

Reisekosten werden nicht erstattet. Die Tagung wird vom IQ M-V als Lehrerfortbildung anerkannt.

In Zusammenarbeit mit den Instituten für Anglistik/Amerikanistik und Romanistik der Universität Rostock und der Universität Greifswald, der VdF M-V und dem DSV M-V

Programmübersicht Fremdsprachentag 28.09.2024

ab 08:30	Verlagsausstellung					
9:00 bis 10:15	Eröffnung & Plenarvortrag Dr. Christine Gardemann (Universität Marburg) Klassiker oder Klimawandel? Überlegungen zu einer nachhaltigen Themenwahl im Fremdsprachenunterricht					
10.15 bis 11.00	Pause Verlagsausstellung					
Sprachenspezifische Workshopangebote Vormittag						
11.00 bis 12.30	Englisch GS + OS	Englisch Sek I	Englisch Sek I (Gym)	Englisch Sek I + II	Englisch Sek I + II	Englisch Sek II
	Prof. Dr. Karen Glaser (Universität Leipzig) Arbeitsanweisungen im Anfangsunterricht – durch effektives Instruction-Giving in der Zielsprache bleiben	Tobias Carus (Klett) Teaching Matters: Fun Ways to Practise Pronunciation	Anja Zalach & Dana Reimer (Westermann) Exploring new Horizons: Kreativität trifft Landeskunde	Claire Steele & Sarah Smith (British Council) Encouraging Learners to Reflect Using Creative Feedback Techniques	Justin Sismey (Englisch Lernen in Rostock) Beyond Grammar and Vocab – Inspiring students to love learning the English language	Jenifer Pötzsche (Westermann) One Best Thing – Escape the Room
	Französisch	Französisch	Russisch	Spanisch	Spanisch	Sprachenübergreifend
	Kay Schwemer (Wolfgang- Borchert-Gymnasium Halstenbek) Spannende und humorvolle Themen mit BD bearbeiten	Véronique Niedzwetzki (Institut franco-allemand Rostock) Angebote des Netzwerks Institut Français für den Französischunterricht	Nataliya Bakhmutova (Waldorfschule Greifswald) Förderung der mündlichen Sprachproduktion im Russischunterricht - authentische und motivierende Kommunikationsanlässe	Sofía González Quintela (Universität Greifswald / Universität Braunschweig) Ponte al día en español	Henning Peppel (Cornelsen) Aufgabenorientiert Spanisch unterrichten	Claudia von Holten (Amiguitos) Mehrsprachige Schüler und Schülerinnen im Unterricht - Potenziale nutzen und im Fremdsprachen- unterricht einbinden

12.30 bis 13.15	Pause Verlagsausstellung - Mitgliederversammlung VdF - Willkommensraum für FMF-Mitglieder					
Sprachenspezifische Workshopangebote Nachmittag						
13.15 bis 14.45	Englisch GS	Englisch Sek I	Englisch Sek I (Reg)	Englisch Sek I + II	Englisch Sek II	Sprachenübergreifend
	Claire Steele & Sarah Smith (British Council) Promoting Creative Thought in Young Learner Classrooms through Engaging Task Design	Sonja Mahne (Cornelsen) Schülerlust statt Schülerfrust – Lernende langfristig für den Englischunterricht motivieren	Anka Margareta Müller (Westermann) All the world's a stage: dramatizing is fun!	Elke Lehmann (Edulit) Advantage literature – warum literarische Texte die besseren Themenvermittler sind	Nancy Mezzio (Universität Rostock) Watch and learn – Arbeit mit Filmen im Englischunterricht	Mareike Vieker (Jenaplanschule Rostock) Digitale Werkzeuge für den Unterricht - Best Practices für Lehrkräfte
	Französisch	Französisch	Russisch	Spanisch	Spanisch	Sprachenübergreifend
Kay Schwemer (Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek) « La France et la francophonie »: Arts africains : restituer les œuvres ?	Daniela Meckelburg (Greifswald) Speed-Dating, Slam-Poetry und Glückskeksbotschaften – motivierende (außer)unterrichtliche Highlights für FranzösischlernerInnen der SEK I und II	Dr. Olga Caspers / Natalia Stroynova (Humboldtuniversität zu Berlin) Kontemporäre russische Popkultur im Russischunterricht	Carlos González (Waldorfschule Greifswald/Universität Greifswald) Preparar a tus alumnos para el examen oral de español en el “Abitur”: temas y métodos	Stefanie Manseck (Klett) La marca en la roca – Ein interaktives Leseabenteuer mit nachhaltigem Strategientraining und kreativem Lernprodukt	Astrid Eisenhardt (IQ-MV) / Andrea Drobek (Universität Rostock) Julia Borzinski & Anne Stowasser (Europagymnasium Teterow) Sprachen verbinden - Sprachbegabungen fördern durch regionale und bundesweite Wettbewerbe	

Fremdsprachentag FMF-MV am 28.09.2024
in Kooperation mit der VdF, dem DSV & der Universität Rostock

Vorträge und Workshopangebote

1. Plenarvortrag

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Dr. Christine Gardemann	Vertr.-Prof.‘in für Schulpädagogik, Universität Marburg bzw. Prof. für Englischdidaktik, Universität Greifswald (ab 10/2024)	Klassiker oder Klimawandel? Überlegungen zu einer nachhaltigen Themenwahl im Fremdsprachenunterricht Der Plenarvortrag beleuchtet verschiedene Perspektiven auf die Themenwahl im Fremdsprachenunterricht – darunter Lehrpläne, Tradition, Aktualität, Kompetenzorientierung, Sprachentwicklung, Zukunftsträchtigkeit und Bildungsrelevanz. Dabei wird ein kritischer Blick auf beide Enden des Spektrums geworfen, sodass altbewährte literarische Klassiker genauso wie einige Bildungstrends der letzten Jahre auf ihre Nachhaltigkeit hin untersucht werden. Besonders in den Blick genommen werden dabei auch unbewusste und unausgesprochene „heimliche“ Lehrpläne, deren handlungsleitende Kraft reflektiert wird. Welches sind dann fundierte und sinnvolle Motive, die im Fremdsprachenunterricht eine Themenwahl leiten können, damit Lernende neben funktional-pragmatischen fremdsprachlichen Kompetenzen auch reflexive Bildungsziele wie Diskurskompetenz, (inter-)kulturelle Bildung oder <i>critical literacy</i> erreichen? Der Vortrag möchte hierfür konkrete Vorschläge machen.

2. Angebote Englisch

Englisch Grundschule und Orientierungsstufe

Dozent*in	Verlag/Institution	Titel + Beschreibung
Claire Steele Sarah Smith	ELT consultants British Council	<p>Promoting Creative Thought in Young Learner Classrooms through Engaging Task Design</p> <p>Have you ever found yourself staring at coursebook materials and wondering how to make the content more creative, engaging, and meaningful for your Primary students? In this interactive workshop, we'll explore what creativity is (and what it isn't), and how to promote creative thinking skills in meaningful, student-initiated task design to really engage our students. We'll break down the process of creative task design and coursebook adaptation into 5 useful steps to help you plan.</p> <p>We will then work together to adapt coursebook activities (for Primary and Secondary students) into more creative and meaningful tasks using the 5-step framework.</p> <p>Participants will:</p> <ul style="list-style-type: none">• understand what creativity is and what it isn't• explore practical techniques to engage primary students in creative thinking• adapt coursebook activities into creative tasks

Prof. Dr. Karen Glaser	Universität Leipzig	<p>Arbeitsanweisungen im Anfangsunterricht – durch effektives Instruction-Giving in der Zielsprache bleiben</p> <p>“Da die Lehrkraft als Muster für kommunikatives Agieren fungiert, ist es notwendig, den Unterricht einsprachig zu gestalten.” – so der Rahmenplan Grundschule Fremdsprachen Mecklenburg-Vorpommern (S. 20). Diese funktionale Einsprachigkeit in der Fremdsprache tatsächlich zu erreichen, stellt im Anfangsunterricht jedoch nicht selten eine Herausforderung dar, da die Lernenden die Zielsprache nur in begrenztem Maße verstehen. Dieser Workshop widmet sich daher dem Erteilen von Arbeitsaufträgen als einem zentralen Aspekt der Unterrichtssprache. Anhand von authentischen Unterrichtsbeispielen werden Techniken erarbeitet und angewandt, die die Planung von verständlichen Aufgabenstellungen in der Fremdsprache erleichtern und der Lehrkraft ermöglichen, möglichst lange in der Zielsprache zu bleiben und Unterrichtszeit effektiv zu nutzen.</p> <p>Der Workshop richtet sich vorrangig an Englischlehrkräfte der Primarstufe, ist aber auch offen für andere Zielsprachen sowie die untere Sekundarstufe.</p>
------------------------	---------------------	--

Englisch Sekundarstufe 1

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Sonja Mahne	Schulzentrum Steinen (Cornelsen)	Schülerlust statt Schülerfrust – Lernende langfristig für den Englischunterricht motivieren In unserer Veranstaltung schauen wir gemeinsam auf schnell einsetzbare, unterrichtspraktische Aktivitäten und Impulse, um Schüler/-innen nachhaltig für die Themenfelder des Englischunterrichtes zu begeistern. Sie bekommen einen Überblick über verschiedene strategische Ansätze eine inspirierende und unterstützende Lernumgebung zu schaffen, in der mit Selbstbewusstsein, Selbstwirksamkeit und Resilienz analog wie digital Englisch gelernt werden kann. An ausgewählten Beispielen erfahren Sie mit welchen Aktivitäten Sie SchülerInnen Flow-Erlebnisse ermöglichen können und damit eine gute Basis für nachhaltigen Lernerfolg legen.
Tobias Carus	Fachleiter für Englisch an Gymnasien und Oberschulen / Landesinstitut für Schule Bremen (Klett)	Teaching Matters: Fun Ways to Practise Pronunciation In unserer globalisierten Welt ist es notwendig, sich mit Menschen aus verschiedenen Herkunftsländern auf Englisch verständigen zu können. Eine klare und verständliche Aussprache ist dabei unerlässlich, ohne zwangsläufig einen makellosen britischen oder amerikanischen Akzent beherrschen zu müssen. In unseren Klassenzimmern finden sich Lernende mit ganz unterschiedlichen Herkunftssprachen, die Einfluss auf die Artikulation englischer Laute und die Intonation haben können. Der Referent stellt wichtige Prinzipien sowie kreative Übungsformen für eine effektive Ausspracheschulung im Englischunterricht der Sek. I vor. Dabei liegt der Fokus nicht auf dem Drillen von Einzellauten, sondern auf der Verbindung von Ausspracheschulung mit kommunikativen Aufgaben und motivierenden Themen. Zudem wird näher auf das Potenzial digitaler

		Tools und Medien für das Aussprachetraining eingegangen. So are you sinking, or are you thinking ... about joining us?
Anka Margareta Müller	Lehrerin, Berlin (Westermann)	<p>All the world's a stage: dramatizing is fun!</p> <p>This workshop is about how to deal with (fictional) texts collaboratively, especially in digital settings. Most students like creative tasks and are motivated by working with digital tools to structure and present their ideas. This workshop gives hands-on practice and focuses on mindmapping, freeze frames and storyboards for students of all levels. Please, BYOD to participate actively!</p> <p>(für Regionale Schule)</p>
Anja Zalach, Dana Reimer	Lehrerinnen, Ostsee- gymnasium Greifswald (Westermann)	<p>Exploring new Horizons: Kreativität trifft Landeskunde</p> <p>Landeskunde ist ein essenzieller Bestandteil des Fremdsprachenunterrichts, der jedoch mitunter etwas zu kurz kommt. Dabei lässt er sich vielfältig gestalten und gibt viel Raum für Kreativität. Wir präsentieren Ideen für Ihren Unterricht in den Jahrgangsstufen 9/ 10, bei denen die Schüler*innen aktiv werden, eigenen Interessen nachgehen können und vielfältige Kompetenzen entwickeln.</p> <p>(für Gymnasium)</p>

<p>Claire Steele Sarah Smith</p>	<p>ELT consultants British Council</p>	<p>Encouraging Learners to Reflect Using Creative Feedback Techniques</p> <p>Student output needs feedback including feedback on task completion, on the learning process and on language. Feedback is often teacher-driven and outcome-driven but this doesn't always help our learners to become more reflective and to progress. In this interactive workshop, we will explore a variety of methods to encourage creative and student-led feedback in the secondary language classroom, and apply this to coursebook tasks.</p> <p>Participants will:</p> <ul style="list-style-type: none"> • explore different feedback methods and evaluate them for their effectiveness • explore ways in which to encourage creative and student-led feedback • apply these methods to coursebook tasks
<p>Justin Sismey</p>	<p>Englisch in Rostock</p>	<p>Beyond Grammar and Vocab – Inspiring students to love learning the English language</p> <p>Learning a language goes beyond just memorising grammar rules and vocabulary lists. It should be exciting, interesting, and applicable to real-life situations. By incorporating engaging methods and relatable content, students can be inspired to learn much more effectively. In this course, we explore innovative ways to make language learning enjoyable, emphasizing the importance of relatable topics, embracing mistakes as part of the learning process and turning them into positives as well as understanding how cultural behaviours are equally, if not more important, than perfectly spoken English.</p>

Englisch Sekundarstufe 2

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Jenifer Pötzsche	Lehrerin, Berlin (Westermann)	One Best Thing – Escape the Room Feel the thrill and enjoy the fun of an escape game in your own classroom! In this workshop you will experience an escape room game based on Camden Town Oberstufe new book and learn how to create one yourself.
Elke Lehmann	Edulit	Advantage literature – warum literarische Texte die besseren Themenvermittler sind Motivierende Unterrichtsinhalte verlangen nach passenden Texten. Fällt die Entscheidung für einen literarischen Text, lassen sich Themen mit einem spannenden Kontext und emotionalem Zugang vermitteln. Eine gute Ausgangssituation, um das Interesse von Schüler/innen zu gewinnen. Beobachtungen zeigen jedoch, dass Lektüren nur in Auszügen oder erst dann gelesen werden, wenn der reguläre Unterrichtsstoff abgeschlossen ist. Literaturarbeit wird den verpflichtenden fremdsprachlichen Lerninhalten untergeordnet. Was spricht allerdings dagegen, literarische Texte für die Behandlung von Lehrplanthemen sowie das Trainieren von kommunikativen Kompetenzen einzusetzen? In dieser Veranstaltung erhalten Sie Anregungen, wie <ul style="list-style-type: none">• der Inhalt einer Lektüre Ihre Lehrplanthemen genau abdecken kann• ein anwendungsorientiertes sprachliches Auswerten von literarischen Texten gelingt

		<ul style="list-style-type: none"> • die kommunikativen Kompetenzen bei der Literatuarbeit trainiert werden können <p>Die praktische Umsetzung wird anhand von konkreten Beispielen aus aktuellen Romanen sofort anwendbar vorgestellt.</p> <p>(für Sek 1 und Sek 2)</p>
Nancy Mezzio	Universität Rostock	<p>Watch and learn – Arbeit mit Filmen im Englischunterricht</p> <p>Videobasierte Inhalte in sozialen Medien und Streaming-Portalen gehören für viele Jugendliche zur alltägliche Lebenswelt. Wieso also nicht authentische videobasierte Inhalte im Klassenraum einsetzen, um zeitgemäße, analytisch-kreative und motivierende Zugänge zum Fremdsprachenlernen zu schaffen? Und wie kann dies auch kompetenzorientiert und mit Hilfe von weiteren digitalen Medien ohne allzu großen Aufwand im Englischunterricht gelingen?</p> <p>In diesem Workshop werden anhand von konkreten Praxisbeispielen verschiedene Lehr-Lernmethoden der Filmarbeit im Englischunterricht aufgezeigt, die gewinnbringend mit digital-interaktiven Aktivitäten kombiniert werden können.</p>

3. Angebote Französisch

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Kay Schwemer	Lehrer für Geschichte und Französisch / Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek	<p>Spannende und humorvolle Themen mit BD bearbeiten</p> <p>Mit Comics schneller produktive Fertigkeiten fördern und dabei Lust auf Französisch bekommen</p> <p>Bandes dessinées bieten auch schon für Schüler:innen in der Sekundarstufe I vielfältige Sprech- und Schreibanlässe. Das Erzählen mit Text und Bild führt dazu, dass die Lernenden bei der Lektüre einer BD nicht so viel Zeit mit dem Textverstehen verbringen, dafür aber schneller ins Sprechen oder Schreiben kommen. Das Atelier stellt eine Vielzahl an Methoden vor, die bei der Arbeit mit BD die produktiven Fertigkeiten und die Text- und Medien-Kompetenz im Blick haben. Der frankofone Comicmarkt hat für alle Alters- und Niveau-Gruppen spannende und humorvolle Texte zu bieten. Das Atelier stellt eine reizvolle Auswahl für den Französischunterricht vor.</p>
Kay Schwemer	Lehrer für Geschichte und Französisch / Wolfgang-Borchert-Gymnasium Halstenbek	<p>« La France et la francophonie »: Arts africains : restituer les œuvres ?</p> <p>Die Debatte um die Restitution des während der Kolonialzeit geraubten afrikanischen Kulturerbes ist durch die Rede von Macron 2017 in Burkina Faso in den Fokus der französischen und auch der deutschen Öffentlichkeit getreten. Sie zeigt die Aktualität des Kolonialismus und ist für die Schüler:innen in jeder ethnografischen Sammlung Europas erfahrbar. Das Atelier stellt eine Unterrichtseinheit und Materialien zum Thema vor, die interkulturelles Lernen anbahnen. Auch soll der Ansatz eines Rassismuskritischen Französischunterrichts diskutiert werden.</p>

Véronique Niedzwetzki	Institut franco- allemand Rostock	<p>Angebote des Netzwerks Institut Français für den Französischunterricht</p> <p>Mit spannenden Projekten und authentischen Materialien den Französischunterricht abwechslungsreich und lebendig gestalten: Ob Musik, Kino, Comics, Literatur oder Sprach- und Kulturwettbewerbe - das Netzwerk Institut Français bietet zahlreiche Möglichkeiten, Lernende für Sprache und Kultur zu begeistern und sie nachhaltig zum Französischlernen zu motivieren.</p> <p>Wir bitten alle Teilnehmenden ein internetfähiges Endgerät zum Workshop mitzubringen.</p>
Daniela Meckelburg	Lehrerin am Jahn- Gymnasium in Greifswald	<p>Speed-Dating, Slam-Poetry und Glückskeksbotschaften – motivierende (außer)unterrichtliche Highlights für FranzösischlernerInnen der SEK I und II</p> <p>In der unterrichtlichen Praxis sind Lehrkräfte mehr denn je gefordert, SchülerInnen mit ihren Interessen abzuholen, um Französisch als 2. Fremdsprache zu stärken und positiv auf das Anwahlverhalten in der Oberstufe einzuwirken. Im schulischen Alltagsgeschehen fehlt jedoch häufig die Zeit, um Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Dieser Workshop ist daher als Inspirationsquelle und, je nach Bedarf, als Raum für kollegialen Erfahrungs- und Materialaustausch konzipiert.</p> <p>Dabei werden verschiedene, bereits erprobte Projekte und Formate vorgestellt und, je nach Interessenlage der TeilnehmerInnen, vertiefend besprochen bzw. selbst getestet. Die Anregungen richten sich an Lerngruppen von der 7. Klasse bis zur Oberstufe und umfassen Speed-Dating, Videodreh, Escape-Games, Comics, Glückskeksbotschaften, eine Soirée française rund um Slam-Poetry sowie diverse Spiele.</p>

4. Angebote Spanisch

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Henning Peppel	Universität Bremen, Studienseminar Verden, Gymnasium Lilienthal (Cornelsen)	Aufgabenorientiert Spanisch unterrichten Diese Veranstaltung hat zum Ziel, Möglichkeiten aufzuzeigen, wie Sie aufgabenorientiert mit dem neuen Apúntate zu unterrichten. Ausgehend von der Makromethode enfoque por tareas wird aufgezeigt, wie sich kompetenzorientiert – unter der Prämisse eines reflektierten Umgangs mit dem Lehrwerk arbeiten lässt. Außerdem geben wir Ihnen einen Einblick, wie mit Apúntate lernendenzentriert, differenziert und autonom gearbeitet werden kann.
Stefanie Manseck	Spanisch und Latein Lehrerin, Seminarleiterin in Berlin (Klett)	La marca en la roca – Ein interaktives Leseabenteuer mit nachhaltigem Strategientraining und kreativem Lernprodukt Begleiten Sie mit Hilfe einer durchgängig individualisierten und lernaktivierenden Lektüre die Leseprozesse Ihrer Schüler*Innen als Lerncoach. Ganz ohne weiteres zusätzliches Material oder Vorbereitung :) Die Lektüre <i>la marca en la roca</i> führt Ihre Schüler*Innen in eine magische und abgelegene Wunderwelt, in der verschiedene Wege gewählt, unterschiedlichste Abenteuer erlebt, Rätsel in Escape-Rooms gelöst und geheimnisvolle Inschriften entschlüsselt werden, um am Ende das große Geheimnis zu lüften. Dabei trainieren Ihre Schüler*Innen selbständig und spielerisch wichtige Wort- und Texterschließungsstrategien, verbessern ihre Lesekompetenz mit Spaß und Spannung und

		<p>wiederholen - wahlweise auch mit zusätzlichen online Tools - den Grundwortschatz und wichtige Inhalte wie Zahlen, Uhrzeit, Monate, Feiertage, Bild- und Wegbeschreibung.</p> <p>Das neuartige Lektürekonzept von <i>la marca en la roca</i> verbindet ein konsequentes Strategientraining im ersten Teil mit einem spannenden Leseabenteuer im zweiten Teil. Die Leseerfahrungen werden in einer kreativen Leselandkarte festhalten, das durch motivierendes Material vorbereitet und begleitet wird. Mit Checklisten und Fehlerlupen kann der Lernprozess selbst- und fremdevaluiert und das Leseprodukt schnell bewertet werden.</p>
Sofía González Quintela	Spanischlehrerin / Universität Greifswald & Technische Universität Braunschweig	<p>Ponte al día en español</p> <p>Las noticias, reportajes y documentales son un recurso óptimo para la enseñanza y aprendizaje de un idioma. Su actualidad y autenticidad hacen de ellos herramientas atractivas y polivalentes tanto para el aula como para el aprendizaje autónomo a lo largo de la vida. Ahora bien, ¿por dónde empezamos? En plena era digital, los docentes nos podemos sentir abrumados ante la cantidad de recursos audiovisuales disponibles. La tecnología nos ofrece más posibilidades que nunca, pero materializar esas posibilidades exige tiempo y competencias (digital y docente). Sobre estas cuestiones girará un taller en el que compartiremos experiencias, se proporcionará una lista de recursos de actualidad de diferentes países hispanohablantes y reflexionaremos sobre cómo podríamos integrarlos en nuestro propio proceso de enseñanza-aprendizaje de ELE.</p>

Carlos
González

Fachlehrer Freie
Waldorfschule
Greifswald

Wiss. Mitarbeiter
Sprachenzentrum
Universität
Greifswald

Preparar a tus alumnos para el examen oral de español en el “Abitur”: temas y métodos

La nueva posibilidad de hacer el examen de idiomas del “Abitur” de forma oral y no escrita en Mecklenburg-Vorpommern cambia radicalmente la manera en que los profesores deben plantearse el trabajo con los alumnos. La comunicación oral se convierte en el eje fundamental de la clase, lo que obliga a modificar el enfoque de las unidades didácticas y los materiales con los que trabajamos. Además, la preparación con los temas del marco de referencia del Ministerio se vuelve esencial en los dos últimos años del bachillerato para que nuestros alumnos tengan éxito en la prueba.

En este taller, quiero compartir y discutir con los/las participantes el material y las metodologías de trabajo para preparar este examen oral de español. El material utilizado en el taller será el desarrollado y empleado por mí durante este último año escolar con los cursos superiores de la escuela.

El taller ofrecerá herramientas prácticas para la preparación de la prueba oral del Abitur, pero también puede resultar interesante para todos los profesores interesados en fomentar y practicar la comunicación oral en sus clases de español.

5. Angebote Russisch

Dozent*in	Verlag/Institution	Beschreibung
Nataliya Bakhmutova	Russischlehrerin/Freie Waldorfschule Greifswald	Förderung der mündlichen Sprachproduktion im Russischunterricht - authentische und motivierende Kommunikationsanlässe „Wer eine Sprache lernt, will sie sprechen.“ (Nieweler 2002) Die Förderung der Sprachproduktion bleibt eine ständige Herausforderung im Russischunterricht, die auf vielfältige Weise angegangen werden muss, um bei den Lernenden Sprachsicherheit zu erreichen. In unserem Workshop werden wir uns mit verschiedenen kommunikativen Situationen, Aufgaben und Übungen beschäftigen, die es ermöglichen können, eine produktive Sprachatmosphäre im Unterricht zu schaffen, um einerseits die Lernenden zum Sprechen und Agieren auf Russisch zu motivieren und andererseits das monologische Sprechen zu üben.
Dr. Olga Caspers / Natalia Stroynova	Lehrbeauftragte / Humboldtuniversität zu Berlin Studentische Hilfskraft / Humboldtuniversität zu Berlin	Kontemporäre russische Popkultur im Russischunterricht Nach der Invasion der russischen Armee in die Ukraine im Februar 2022 kam es zu einer Zeitenwende in der europäischen Geschichte. In dieser Situation stellen sich vor allem Russisch-Lehrende die Frage, wie man den Russischunterricht aktuell organisieren soll. Welche methodische und didaktische Umgestaltung braucht der Russischunterricht und welche neuen Konzepte sollen her, um den schulischen Unterricht in der neuen kulturpolitischen Situation zu konzipieren? Welche Materialien können verwendet werden und mit welchen russischsprachigen Quellen

		<p>lohnt es sich zu arbeiten? Auf welche Stimmen des oppositionellen russischen Kulturkreises soll man hören?</p> <p>Der Workshop thematisiert methodische Prinzipien im Umgang mit Literatur, Popmusik, Filmen und Theater im schulischen Bereich und reflektiert das didaktische Potenzial der Arbeit mit den kontemporären multimodalen Materialien im Rahmen einer handlungsorientierten Vermittlung der russischen Sprache. Dementsprechend wird der Workshop in drei Teile gegliedert, in denen verschiedene Kulturbereiche (Literatur, Theater, Popmusik und Film) behandelt werden. Im Anschluss werden das aktuelle Medienkorpus und seine praktische Anwendung bei der Arbeit mit ausgewählten Materialien diskutiert. Zum Schluss werden konkrete Vorschläge / Beispiele der Arbeit mit den Materialien aus dem Korpus aufgeführt und Möglichkeiten ihrer Anwendung dargestellt.</p>
--	--	---

6. Sprachenübergreifende Angebote

Prof. Dr. Karen Glaser	Universität Leipzig	Arbeitsanweisungen im Anfangsunterricht – durch effektives Instruction-Giving in der Zielsprache bleiben “Da die Lehrkraft als Muster für kommunikatives Agieren fungiert, ist es notwendig, den Unterricht einsprachig zu gestalten.” – so der Rahmenplan Grundschule Fremdsprachen Mecklenburg-Vorpommern (S. 20). Diese funktionale Einsprachigkeit in der Fremdsprache tatsächlich zu erreichen, stellt im Anfangsunterricht jedoch nicht selten eine Herausforderung dar, da die Lernenden die Zielsprache nur in begrenztem Maße verstehen. Dieser Workshop widmet sich daher dem Erteilen von Arbeitsaufträgen als einem zentralen Aspekt der Unterrichtssprache. Anhand von authentischen Unterrichtsbeispielen werden Techniken erarbeitet und angewandt, die die Planung von verständlichen Aufgabenstellungen in der Fremdsprache erleichtern und der Lehrkraft ermöglichen, möglichst lange in der Zielsprache zu bleiben und Unterrichtszeit effektiv zu nutzen. Der Workshop richtet sich vorrangig an Englischlehrkräfte der Primarstufe, ist aber auch offen für andere Zielsprachen sowie die untere Sekundarstufe.
Claudia von Holten	Verlag Amiguitos	Mehrsprachige Schüler und Schülerinnen im Unterricht - Potenziale nutzen und im Fremdsprachenunterricht einbinden Am Beispiel einiger mehrsprachiger Bücher aus dem Amiguitos Verlag sollen Ideen für den kreativen Fremdsprachenunterricht vorgestellt werden. Altersgerechte Geschichten sind motivierend und schaffen Highlights im Unterricht. So lassen sich bereits in der

		<p>Grund- und Mittelstufe für SuS mit einem einfachen Sprachniveau kreative Lese- und Schreibanlässe entwickeln. Das Potenzial, welches SuS mit mehreren Sprachen (Muttersprachen, Familiensprachen, etc.) mitbringen, ist ein Schatz, den es zu heben gilt. Die Zugänge für mehrsprachige Lerner zu anderen Sprachen sind breiter und öffnen Wege, die auch für einsprachige SuS Erkenntnisgewinne bringen und neue Lernstrategien ableiten lassen.</p>
<p>Astrid Eisenhardt</p> <p>Andrea Drobek</p> <p>Julia Borzinski & Anne Stowasser</p>	<p>IQ-MV</p> <p>Universität Rostock</p> <p>Europa-gymnasium Teterow</p>	<p>Sprachen verbinden- Sprachbegabungen fördern durch regionale und bundesweite Wettbewerbe</p> <p>Dieser Workshop richtet sich vornehmlich an Lehrkräfte, die ihre Schüler/innen entweder für eine regionale Spracholympiade (an der Schule oder im Schulverbund) oder für den jährlich stattfindenden und vom Land Mecklenburg-Vorpommern geförderten Bundeswettbewerb Fremdsprachen (BWFS) begeistern und erfolgreich durch den Wettbewerb begleiten möchten. In unserem Workshop erfahren Sie, wie Sie Ihre Schüler/innen optimal vorbereiten und sie so auch außerhalb des Unterrichts durch die Teilnahme am Wettbewerb sprachlich fördern, sodass sie ihr Talent weiterentwickeln können.</p> <p>Besonders interessant wird der Austausch mit Teilnehmer/innen und einer wettbewerbserfahrenen Lehrperson werden. Darüber hinaus berichtet eine Lehrperson vom Europagymnasium Teterow über die erstmalig durchgeführte Spracholympiade an ihrer Schule. Zu den wichtigen Inhalten im Workshop gehören u.a. die Struktur der Wettbewerbe, die Altersgruppen und Sprachkategorien und die Kriterien für die Bewertungen.</p> <p>Vielleicht eine Idee auch für Sie und Ihre Schule?</p> <p>Wir freuen uns auf Sie.</p>

<p>Mareike Vieker</p>	<p>Lehrerin, Jenaplanschule Rostock</p>	<p>Digitale Werkzeuge für den Unterricht - Best Practices für Lehrkräfte</p> <p>Entdecken Sie die Zukunft des Unterrichts!</p> <p>Lehrkräfte aufgepasst: Der spannende Workshop „Digitale Werkzeuge für den Unterricht“ entführt Sie in die Welt der digitalen Tools. Erfahren Sie, wie Sie mit innovativen Werkzeugen Ihre Unterrichtsvorbereitung optimieren und den Unterricht selbst interaktiver, anschaulicher und effizienter gestalten.</p> <p>Was erwartet Sie?</p> <ul style="list-style-type: none">• Praktische Einblicke: Lernen Sie bewährte digitale Tools kennen, die den Unterrichtsalltag erleichtern und bereichern.• Interaktive Demonstrationen: Sehen Sie live, wie diese Tools im Unterricht eingesetzt werden können.• Hands-on-Erfahrung: Probieren Sie die Tools selbst aus und entdecken Sie deren Potenzial für Ihre eigenen Unterrichtsstunden.• Austausch und Networking: Vernetzen Sie sich mit anderen Lehrkräften und teilen Sie Ihre Erfahrungen und Ideen. <p>Es werden unter anderem folgende Tools vorgestellt: Canva, To-Teach, Learning Snacks, LearningApps, Book Creator, Classroomscreen, Crane Claw Grab Machine etc.</p> <p>Wenn möglich, bringen Sie bitte ein eigenes Endgerät mit.</p>
---------------------------	---	---